

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Eugenie Matulat
Kuchenbergstraße 85,
66540 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 17. Januar

Frau Hilde Bach
Kuchenbergstraße 1,
66540 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 19. Januar

Herrn Heinz Müller
Kohlweiherweg 2,
66539 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 21. Januar

Frau Elfriede Weigand
Im Katzentümpel 1 B,
66540 Neunkirchen,
94. Geburtstag am 22. Januar

Steuerbescheide

Die Kreisstadt Neunkirchen verschickt die Bescheide über die Grundbesitzabgaben 2014. Dazu gehören Grundsteuer, Straßenreinigungs- und Abwassergebühren sowie der Landwirtschaftskammerbeitrag. Die Abfallgebührenbescheide werden den Hauseigentümern im Februar/März 2014 vom Entsorgungsverband Saar (EVS) zugestellt. Die Bescheide für Gewerbesteuer und Hundesteuer wurden bereits Anfang Januar versandt. Die erste Fälligkeit der Steuern und Grundbesitzabgaben ist am 15. Februar.

Anlieferberechtigung

Zusammen mit den Bescheiden der Grundbesitzabgaben wird die Anlieferberechtigung 2014 (grün) für den Grünschnittsammelplatz der Kreisstadt Neunkirchen übersandt. Mit dieser Berechtigung können kompostierfähige Massen, die von Neunkircher Grundstücken stammen, kostenfrei auf dem Sammelplatz in der Unteren Bliessstraße angeliefert werden. Gewerbetreibende benötigen für die kostenfreie Anlieferung eine Einzelberechtigung, die bei der Abteilung für Steuern im Rathaus ausgestellt wird, Tel. (06821) 202-318, -319, -320. Bis Ende Januar ist die Grünschnittannahme nur an Samstagen von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Ab Februar bis 31. März gelten die Winteröffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 13 bis 16 Uhr, Samstag: 9 bis 15 Uhr. Ab 1. April bis 31. Oktober gelten die Sommeröffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 16 Uhr.



von links: Dr. Andreas Metz, Dr. Jörg Henkes, OB Jürgen Fried

Welcome students! OB Fried besucht neue ASW Berufsakademie

Seit Jahresbeginn ist die Kreisstadt Neunkirchen Hochschulstandort. Die ASW-Berufsakademie startete ihren Studienbetrieb am neuen Standort, dem früheren Saarstahl-Verwaltungsgebäude.

Grund genug für Oberbürgermeister Fried und sein Team die Leitung der ASW in der ersten Semesterwoche zu besuchen. Dabei teilten die Geschäftsführer Dr. Andreas Metz und Dr. Jörg Henkes die Begeisterung ihrer Studenten über der neuen Standort

mit. Auf rund 3.800 qm finden nun rund 550 Studierende in großzügigen Räumen beste Bedingungen. Hier können sie im dualen Studium ihren Abschluss in Betriebswirtschaft, Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen erwerben. Am Standort Neunkirchen werden bis zu 1000 Studierende angestrebt. Metz und Henkes bedankten sich bei der Stadt, der GSG und weitere Partner für die tatkräftige Unterstützung. Die Stadt ist bestrebt, die jungen Men-

schen nach Unterrichtschluss in Neunkirchen zu halten und wolle hierzu Angebote schaffen bzw. über bestehende informieren.

„Ich heiße die Studierenden in der zweitgrößten Stadt des Saarlandes ganz herzlich willkommen. Die Bedeutung der ASW-Ansiedlung für die Entwicklung der Innenstadt ist hoch einzuschätzen. Bald wird es sicher heißen: Mensch, Neunkirchen ist jetzt auch Hochschulstandort. Und darauf sind wir durchaus auch stolz“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried.

Standesamt

In der Zeit vom 2. bis 8. Januar wurden beim Standesamt Neunkirchen(Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

11.12. David Georg Christian, Schiffweiler; 23.12. Amina Sophie Habermann, Neunkirchen; 27.12.: Helena Olschewski, Wellesweiler; Hagen Patrick Krause, Wiebelskirchen; 31.12. Ilayda Cazik Karaca, Neunkirchen

Sterbefälle

18.12. Dimitrij Semjonovic Capovski, Furpach, 72 J; 20.12. Tayler Jaden Wienkotte, Neunkirchen, 1 J; 27.12. Bertha Dreser geb. Hoppstädter, Furpach, 91 J; 29.12. Maritta Edith Hauptmann geb. Engel, Neunkirchen, 53 J; 30.12. Herta Steinhard-Geisbauer geb. Steinhard, Neunkirchen, 79 J; 01.01. Günter Peter Werno, Neunkirchen, 79 J; 02.01.: Margareta Schnöck geb. Karrenbauer, Schiffweiler, 87 J; Hans-Joachim Liesmann, Neunkirchen, 59 J; Kurt Janes, Wellesweiler, 88 J; Ingrid Ruffing geb. Drumm, Furpach, 78 J; 03.01. Katharina Pirron geb. Burghart, Spiesen-Elversberg, 98 J; 04.01.: Hans Adolf Marx, Spiesen-Elversberg, 78 J; Gertruda Mörscher geb. Beicht, Neunkirchen, 95 J; 05.01. Friedrich Heinrich Koob, Neunkirchen, 87 J; 06.01. Ilse Wevin geb. Schneider, Ludwigsthal, 85 J

Anmeldung zur Hundesteuer

Hundehalter, die ihrer Meldepflicht zur Hundesteuer bisher nicht nachgekommen sind, werden gebeten, ihre Hunde anzumelden. Der städtische Ordnungsdienst ist angewiesen, verstärkt zu kontrollieren. Zuständig für die Anmeldung im Rathaus ist die Steuerabteilung, Zimmer 321, Tel. (06821) 202-321.

Kurz + Knapp Hummelburg

Die städtische Kindertagesstätte Hummelburg in Hangard, Pastor-Seibert-Straße 9, lädt am 25. Januar von 10 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Den ganzen Tag über wird gebastelt, Buttons hergestellt, digitale Geschichten erzählt und musikalische Beiträge aufgeführt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Miss-Eintrag im Rathaus



Foto: Stadt Neunkirchen

Miss Saarland wollten sie werden, die hübschen Damen, die letzte Woche OB Jürgen Fried im Rathaus besuchten und sich in das Gästebuch der Stadt eingetragen haben. Bereits zum dritten Mal empfing OB Fried die Kandidatinnen, die sich am Tag darauf dem Titel-Kampf im Saarparkcenter stellten. Die Siegerin Justyna Dors wird übrigens bei der Wahl zur Miss Germany 2014 im Europapark in Rust antreten.

Aussteller gesucht

Am Sonntag, 6. April, lädt die Kreisstadt Neunkirchen zum ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr. Von 13 bis 18 Uhr findet der „Neunkircher Frühling“ mit einem großen, breitgefächerten Angebot für die ganze Familie.

Die Kreisstadt Neunkirchen hat auch 2014 wieder einiges vor und die Vorbereitungen für die Veranstaltung laufen bereits auf Hochtouren. Um den Neunkircher Frühling besonders attraktiv und abwechslungsreich gestalten zu können, freut sich das Citymanagement auf Bewerbungen interessierter Aussteller, Vereine, Schulen, etc. Anmeldungen hierzu nimmt das Citymanagement (Kontakt-daten s.u.) gerne entgegen. Die Bewerbungsfrist endet zum 7. Februar.

Gewerbetreibende, die für den Neunkircher Frühling besondere Aktionen in Ihrem Ladenlokal planen oder sich gerne ebenfalls mit einem eigenen Stand präsentieren möchten, melden sich bitte ebenfalls bis 7. Februar bei der Citymanagerin, Tel. (0 6821) 202-222 oder per e-mail jessica.strube@neunkirchen.de.

Kurz + Knapp

OV informiert

Die Veranstaltungskalender 2014 für die Ortsteile Wiebelskirchen, Hangard und Münchwies sind erstellt und können unter folgender e-mail-Adresse beim Ortsvorsteher angefordert werden: RAltpeter@web.de. Gedruckte Kalender können während der Sprechstunde im Ortsvorsteher-Büro im Wibilohaus in Wiebelskirchen abgeholt werden. Sprechstunde ist mittwochs von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 28. Januar, 14 bis 16.30 Uhr, Sprechstundentermine zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b, in Neunkirchen statt. Interessierte Neunkircher Bürger sollen sich bis 27. Januar unter Tel. (06821) 919232 anmelden.

Veranstaltungen 16. - 22. Januar

Ausstellungen

bis Fr, 14. Februar
„Linsenblick“ BSW Fotogruppe
Rathaus Galerie
Kreisstadt Neunkirchen

Musik/Theater

18. und 19. Januar, je 10 Uhr
Tanz-Workshop
Kulturhaus Wiebelskirchen
Neunkircher Musicalschule

Sport

Do, 16. Januar, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung
zur Reiterklause
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein OG Neunkirchen

Sonstige

Fr, 17. Januar, 15 - 18 Uhr
Kaffeenachmittag
beim DRK Neunkirchen
Geschäftsstelle DRK
Deutsches Rotes Kreuz Neunk.
Änderungen vorbehalten

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**



Die Sternsinger brachten auch dem Rathaus ihren Segen.

Foto: Stadt Nk

Sternsinger zu Besuch

Der Besuch der Sternsinger zu Jahresbeginn im Neunkircher Rathaus hat Tradition. Auch in diesem Jahr empfingen OB Jürgen Fried, Bürgermeister Jörg Aumann und der Beigeordnete Sören Meng die Sternsinger der Pfarrgemeinde St. Marien. Ihren Segen 20°C+M+B*14, („Christus Mansionem Benedicat“, lat. für „Der Herr segne dieses Haus“) schrieben die Drei für alle Besucher und Mitarbeiter sichtbar an einen der Pfeiler im Foyer. Die Sternsingeraktion steht in diesem Jahr deutschlandweit unter dem Motto: „Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flücht-

lingskinder in Malawi und weltweit“.

Mit der Spende wird Kindern, die ihre Heimat verlassen mussten, geholfen. Organisiert wird die Aktion vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend und den Pfarrgemeinden. Oberbürgermeister Fried, Bürgermeister Aumann und Beigeordneter Meng dankten den drei Sternsinger und der Betreuerin Charlotte Ebert für ihren ehrenamtlichen Einsatz mit einer Geldspende. „Es ist toll, dass sich Kinder für Kinder, die Not leiden, einsetzen“ so OB Fried.

Amtliches

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

GGTS Am Stadtpark - Aufzugsanlage

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de.

Neunkirchen, 11.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 15.01.2014, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.
Tagesordnung:

- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 13.11.2013
 - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 124 Kirkeler Straße Ost der Kreisstadt Neunkirchen; Beschluss zur Billigung des Entwurfes, zur öffentlichen Auslegung und der parallelen Beteiligung der Behörden
 11. Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich Kirkeler Straße im Stadtteil Neunkirchen; Beschluss zur Billigung des Entwurfes, zur öffentlichen Auslegung und der parallelen Beteiligung der Behörden
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 08.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, dem 20.01.2014, 17.15 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Furchpach, Volkerstal, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof statt.
Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof am 16.12.2013
 - Termine Seniorenfeiern 2014
 - Veranstaltungskalender 2014 für den Stadtteil Fu-Lu-Ko
 - Anfragen der Ortsratsmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof am 16.12.2013
 - Anfragen der Ortsratsmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 09.01.2014
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof
Becker

Bekanntmachung

Am Montag, dem 20.01.2014, 18 Uhr, findet im KOMM, Kleiststraße 30 b, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Integrationsbeirates statt.
Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen des Integrationsbeirates am 05.12.2012, am 22.04.2013, am 19.06.2013, am 11.09.2013 und am 27.11.2013
 - Informationen zur Wahl des Integrationsbeirates
 - Anfragen der Beiratsmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.01.2014
Ece, Sprecher des Integrationsbeirates

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 21.01.2014, 16.15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Grundstücksausschusses statt.
Tagesordnung:

- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 19.11.2013
 - Grundstücksangelegenheit
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 22.01.2014, 16.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Neunkirchen statt.
Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 18.12.2013
 - Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 124 Kirkeler Straße Ost der Kreisstadt Neunkirchen; Beschluss zur Billigung des Entwurfes, zur öffentlichen Auslegung und der parallelen Beteiligung der Behörden
 11. Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich Kirkeler Straße im Stadtteil Neunkirchen; Beschluss zur Billigung des Entwurfes, zur öffentlichen Auslegung und der parallelen Beteiligung der Behörden
 - Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
 - Mitteilungen und Verschiedenes
- 6.1 Versicherung der Ersatzansprüche der Stadtratsmitglieder wegen Schäden an ihren Kraftfahrzeugen
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 18.12.2013
 - Anstellung und Bestellung eines Geschäftsführers für die Neunkircher Kulturgesellschaft gGmbH
 - Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 08.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 23.01.2014, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 19.12.2013
 - Auftragsvergaben
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 09.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am 18.12.2013 gemäß § 101 KSVG in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Art. 3 i.V.m. Art. 4 des Gesetzes Nr. 1673 zur Einführung der elektronischen Form für das Amtsblatt des Saarlandes vom 11.02.2009 (Amtsblatt S. 1215), den Beteiligungsbericht 2011 zur Kenntnis genommen.

Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jeder Einwohnerin und jedem Einwohner gestattet.

Der Beteiligungsbericht 2011 liegt in der Zeit vom 16. Januar bis einschließlich 24. Januar 2014 während der Dienststunden, montags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr in Zimmer 316 des Rathauses öffentlich aus.

Neunkirchen, 07.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

**Aufruf über die Einebnung von Reihen-, Kinderreihen- und Urnenreihen-
gräbern (Einzelgräbern) und über den Ablauf der Nutzungsrechte
von Familien- und Urnenfamiliengräbern auf den Friedhöfen
der Kreisstadt Neunkirchen**

1. Mit Wirkung vom 1. Januar 2014 sind auf den Friedhöfen Zentralfriedhof Furchpach, Wellesweiler, Frankenfeldstraße, Kohlhof, Ludwigsthal, Wiebelskirchen, Hangard, Münchwies, alle Reihengräber und Urnenreihengräber, die vor dem 31.12.1988 und alle Kinderreihengräber, die vor dem 31.12.1998 belegt wurden, für eine weitere Belegung geschlossen und zur Abräumung und Einebnung aufgerufen. Die Ruhefrist von Kinderreihengräbern kann auf Antrag um 10 Jahre verlängert werden.

2. Mit Wirkung vom 1. Januar 2014 werden hiermit auf dem Hauptfriedhof Scheib in Neunkirchen alle Familien- und Urnenfamiliengrabstätten, bei denen die 25-jährige Ruhefristen und Nutzungsrechte abgelaufen sind, zur Abräumung und Einebnung aufgerufen. Eine Verlängerung des Nutzungsrechts ist nicht möglich.

3. Mit Wirkung vom 1. Januar 2014 werden hiermit auf den Friedhöfen Zentralfriedhof Furchpach, Wellesweiler, Frankenfeldstraße, Kohlhof, Ludwigsthal, Wiebelskirchen, Hangard, Münchwies, alle Familien- und Urnenfamiliengrabstätten, bei denen die 25-jährige Ruhefristen und Nutzungsrechte abgelaufen sind, zur Abräumung und Einebnung aufgerufen. Eine Verlängerung des Nutzungsrechts bzw. die Einebnung der Grabstätte muss beim Bauamt, Abt. Bau- und Friedhofverwaltung, im Rathaus, Zimmer 602, Tel. 06821/202602, beantragt werden.

Dieser Aufruf ergeht aufgrund der Friedhofssatzung der Kreisstadt Neunkirchen vom 28.04.2010. Die Frist für die Abräumung der Gräber durch die Verfügungsberechtigten beträgt sechs Monate und läuft am 30. Juni 2014 ab.

Grabmale und Einfassungen, die während dieser Frist nicht abgeräumt werden, gehen entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt Neunkirchen über.

Neunkirchen, 06.01.2014
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

**des Jahresabschlusses 2012
des Abwasserwerkes der Kreisstadt Neunkirchen**

Gemäß § 24 (4) der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) in der Neufassung vom 29.11.2010, Amtsblatt des Saarlandes vom 09.12.2010, Seite 1426, wird der Beschluss des Stadtrates vom 18.12.2013 über die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Abwasserwerkes der Kreisstadt Neunkirchen öffentlich bekannt gemacht:

Gemäß § 4 der Betriebssatzung i.V.m. § 24 Abs. 3 der EigVO hat der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen in seiner Sitzung am 18.12.2013 folgenden Beschluss gefasst:

Der vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2012 wird festgestellt.

Er setzt sich zusammen aus	
- einer Bilanzsumme von	51.911.318,09 €
- Erträgen lt. Gewinn- und Verlustrechnung von	10.214.699,01 €
- Aufwendungen lt. Gewinn- u. Verlustrechnung von zus.:	10.325.234,36 €
ergibt Jahresverl. von	-110.535,35 €

Der Jahresverlust wird mit dem Gewinnvortrag (603.756,00 €) verrechnet. Mittel in Höhe von 388.756,00 € werden einer neu gebildeten Rücklage für Investitionen zugeführt. Auf neue Rechnung werden 215.000,00 € vorgetragen. Dem Oberbürgermeister und der Werkleitung werden uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes
„Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2012 des Eigenbetriebes Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen, Neunkirchen, unter dem Datum vom 28. Oktober 2013 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:
Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Eigenbetriebsverordnung liegen in der Verantwortung der Werkleitung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB i.V.m. § 124 KSVG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach

ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Neunkirchen, 28. Oktober 2013
ATAX Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dirk Bach, Wirtschaftsprüfer
ppa. Stefan Etteldorf, Wirtschaftsprüfer

Offenlegung
Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2012 liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 16. Januar bis einschließlich 24. Januar 2014 im Rathaus, Zimmer 316, während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr öffentlich aus.

Neunkirchen, 07.01.2014
Fried, Oberbürgermeister



Foto: Stadt Neunkirchen

Herzlichen Glückwunsch

Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulierten Frau Ilse Ruffing zu ihrem 100. Geburtstag. Frau Ruffing lebt im Alten- und Pflegeheim St. Vincenz und ist geistig in bester Verfassung.

Neunkircher Kulturgesellschaft

Vollmond Tanz Party mit Ethno Beats

Donnerstag, 16. Januar, 20 Uhr, Stummsche Reithalle

Abendkasse: 7 €

Konzert

Helmut Eisel + JEM „More than Klezmer“

Freitag, 17. und Samstag, 18. Januar, jeweils 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Helmut Eisel mit seiner „sprechenden Klarinette“ und der unbändigen Spielfreude seiner Improvisationen genießt längst den Ruf eines der interessantesten und versiertesten Klarinettenisten und Klezmermusiker Europas. Der unverwechselbare Stil des Trios basiert auf der langjährigen Zusammenarbeit mit seinen kongenialen Partnern Michael Marx (Gitarre/ Stimme) und Stefan Engelmann (Kontrabass), die sich in humorvollen „Tongefechten“ ebenso zeigt wie in verträumten Balladen.
Vorverkauf: 12 € + VVK-Gebühr, Abendkasse: 15 €

Neujahrs-Tanz-Gala

Samstag, 18. Januar, 20 Uhr, Neue Gebläsehalle

Die Besucher erwartet ein Tanzevent der Extraklasse mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Neben Vorführungen von internationalen Spitzentanzpaaren des DTV und des SLT in Standard und Latein werden auch kurze Showblöcke aus Hip Hop, Jazzdance und Zumba präsentiert. Zur Musik der Top-Gala-Liveband Noble Composition können die Besucher bis in den späten Abend auch selbst das Tanzbein schwingen.
Vorverkauf: 22 € + VVK-Gebühr (PK1), bzw. 18 € + VVK-Gebühr (PK2)
Abendkasse: 27,50 € (PK1), bzw. 25 € (PK2)

Vorverkaufsstellen:

Ticket Regional und CTS-Eventim,
Tickethotline (0681) 5025522 oder (0651) 9790777 und
www.nk-kultur.de/halbzeit